



Pressemitteilung

Die Frankfurt University of Applied Sciences und das Board of Airline Representatives in Germany sind Partner

- Erster Partner in neugeschaffener Rubrik der „Academic Partnerships“ im BARIG
- Kooperation stärkt Ausbildung von Führungskräften in der internationalen Luftfahrt

Frankfurt am Main, 12. Februar 2020. Die Frankfurt University of Applied Sciences (Frankfurt UAS) und das Board of Airline Representatives in Germany (BARIG) sind nun Partner. Als erste „Academic Partnership“ des BARIG ist die Kooperation insbesondere bedeutsam für das berufsbegleitende MBA-Studienprogramm Aviation and Tourism Management an der Frankfurt UAS.

„Wir freuen uns sehr über die Partnerschaft mit der Frankfurt UAS, welche zu den sechs größten Hochschulen für angewandte Wissenschaften in Deutschland gehört“, betont BARIG-Generalsekretär Michael Hoppe. „Es liegt in unserem ureigenen Interesse, dass junge Führungskräfte in der internationalen Luftfahrt eine optimale Ausbildung erhalten. Zugleich eröffnet sich den Mitarbeitern unserer weltweiten Mitglieder die Möglichkeit, Executive Education am so wichtigen Luftverkehr-Drehkreuz Frankfurt voranzutreiben.“

„Wir begrüßen einen der weltweit größten nationalen Airline-Verbände als weiteren wichtigen Branchenpartner“, so Prof. Dr. Karl-Rudolf Rupprecht, Studiengangleiter Aviation and Tourism Management an der Frankfurt UAS. „Mit seinen Airline-Mitgliedern aus allen Teilen der Erde kann BARIG unseren Studierenden wertvolle Einblicke in die internationale Welt des Luftverkehrs geben, wichtiges Know-how vermitteln und Prozesse erläutern. Wir freuen uns auf eine erfolgreiche Partnerschaft, von der alle Beteiligten profitieren werden.“

Der MBA-Studiengang Aviation and Tourism Management mit ca. 18 internationalen Teilnehmerinnen und Teilnehmern findet im House of Logistics and Mobility (HOLM) in unmittelbarer Nähe zum Flughafen Frankfurt statt. Weitere Module werden bei Partner-Universitäten in Athen, Huddersfield und Singapur durchgeführt. Die Absolventinnen und Absolventen werden für anspruchsvolle Führungspositionen in der Luftfahrtbranche qualifiziert. Zu den renommierten Partnern des Studiengangs gehören unter anderem die Deutsche Flugsicherung, die Fraport AG, der Flughafen München und jetzt auch BARIG.

BARIG (Board of Airline Representatives in Germany e.V.) vertritt die gemeinsamen Interessen von mehr als 100 nationalen und internationalen Fluggesellschaften aus Linienflug, Ferienflug und Air Cargo. Seit seiner Gründung 1951 arbeitet der Airline-Verband für die Verbesserung der Rahmenbedingungen des Luftverkehrs in Deutschland und ist Ansprechpartner für Politik, Behörden, Wirtschaft und Medien. Die BARIG Mitglied-Airlines befördern weltweit rund 1,7 Milliarden Passagiere und über 25 Millionen Tonnen Fracht zu über 1.500 Destinationen. Nach und aus Deutschland reisen jedes Jahr rund 225 Millionen Passagiere mit den BARIG

Fluggesellschaften. Die BARIG Airlines beschäftigen in der Bundesrepublik mehr als 135.000 Mitarbeiter, die Luftverkehrsbranche sichert insgesamt mehr als 823.000 Arbeitsplätze und ist somit ein entscheidender Wirtschaftsfaktor. www.BARIG.aero, <https://de.linkedin.com/company/barig>

BARIG / Board of Airline Representatives in Germany e.V.

Frankfurt Airport Center 1 (HBK 27), Hugo-Eckener-Ring, 60549 Frankfurt am Main, Germany,
barig@barig.aero, www.barig.aero

Pressekontakt:

Claasen Communication GmbH, Hindenburgstraße 2, 64665 Alsbach
Telefon 06257 / 68781, barig@claasen.de, www.claasen.de

Die Frankfurt University of Applied Sciences zeichnet sich durch angewandte Wissenschaft, hohe Internationalität und gelebte Vielfalt aus. Fragen aus der Praxis erhalten wissenschaftlich fundierte Antworten, und Forschungsergebnisse finden einen direkten Weg in die Gesellschaft. Durch Partnerschaften mit weltweit rund 200 Hochschulen ist die Frankfurt UAS in einer globalen Bildungswelt gut vernetzt. Vier Fachbereiche bieten 72 Studiengänge mit technischer, wirtschaftlich-rechtlicher und sozialer Ausrichtung an. Ein vielfältiges Weiterbildungsprogramm ermöglicht auch Externen berufsbegleitendes, lebenslanges Lernen. Zudem wird anspruchsvolle, inter- und transdisziplinäre Forschung in außergewöhnlichen Fächerkombinationen betrieben. Im Dialog mit Partnern aus Wirtschaft, Verbänden und Institutionen ist die Frankfurt UAS innovative Entwicklungspartnerin, um gemeinsam zukunftsweisende Lösungen zu generieren. Die enge Verknüpfung von Forschung und Lehre mit der Praxis qualifiziert die Studierenden für einen erfolgreichen Einstieg in attraktive Berufsfelder und gewährleistet ihre Anschlussfähigkeit im Berufsalltag. Der Campus der 1971 als Fachhochschule Frankfurt am Main – University of Applied Sciences gegründeten Hochschule liegt zentrumsnah im Herzen Frankfurts. www.frankfurt-university.de; Weitere Informationen zum MBA-Studiengang Aviation and Tourism Management unter: www.frankfurt-university.de/mba-atm

Pressekontakt:

Kommunikation und Veranstaltungsmanagement
pressestelle@fra-uas.de
Redaktion: Claudia Staat
Tel.: +49 69 1533-3331
E-Mail: staat@kom.fra-uas.de